

## **Mettendorf – Körperich – Schloss Kewenig – Hommerdingen**

Kurze Tour in der Südeifel durch Wald und über Höhen.

*Länge, Dauer, besondere Hinweise:*

21 Kilometer, ca. 5 Stunden.

*Einkehrmöglichkeiten:*

Im Fronhof, 54675 Mettendorf, Im Fronhof 12, Telefon: 0 65 22 – 93 20 23.

(<http://www.imfronhof.de/>),

Restaurant Hubertushof, 54675 Körperich, Hubertusstr. 15, Telefon: 0 65 66 – 96 720.

(<http://www.hotel-restaurant-hubertushof.de/>)

*Karte:*

Eifelverein Nr. 27, Naturpark Südeifel, Blatt2, Neuerburg, Körperich, Vianden.

*Anfahrt und Parkmöglichkeiten:*

B51. Bei Bitburg auf die B50 Richtung Vianden bis Sinspelt. Im Ort, dort wo es geradeaus nicht mehr weiter geht, nach links auf die L4 nach Mettendorf.

Parkmöglichkeiten in der Ortsmitte.

*Wegbeschreibung:*

Auf der Hauptstraße Richtung Norden. Über die Enz, noch durch den Rechtsbogen der Straße, dann nach links einbiegen (Richtung Hildegardisschule). Am Ende der Straße an der Weggabel nach links. Man folgt dem Sträßchen durch 2 Kehren und geht dann aus dem Ort heraus. Kurz hinter dem Ort folgt man einen Weg nach links. Wenige Schritte weiter nach scharf rechts und auf einem teilweise überwachsenen Weg durch den Wald aufwärts. Man kommt aus dem Wald heraus und trifft auf ein Asphaltsträßchen. Hier nach links. Bei einer Bank kreuzt man einen Asphaltweg und geht geradeaus weiter auf Weg 46 Richtung Lahr in den Wald. Nach ein paar Schritten tritt man noch einmal kurz aus dem Wald. Hier, an der Ecke eines Feldes, hält man sich rechts. Wenige Meter weiter an einer Weggabel nach links und auf einem ungepflügten Weg abwärts.

Unten im Tal des Alsbachs ungefähr 200 Meter nach rechts bzw. geradeaus. Dann nach links auf Weg 46 über die Weide und links an einer Baumreihe entlang auf einem geschotterten Weg aufwärts. Durch eine Linkskehre und noch ein Stück durch den Wald, dann auf einem asphaltierten Weg über die Kuppe. Vorbei an 2 Häusern und abwärts nach Lahr (Wegzeit 1 Stunde). Links vorbei an der Kirche und geradeaus weiter. Rechts vorbei am Gasthaus Schilz. Vorbei an der alten Schule, über den Bach und geradeaus auf dem Landwirtschaftsweg (Weg 43) aus dem Ort heraus. Den Berg hinauf. Auf der Höhe, wo der Asphaltweg (bzw. Weg 43) einen Linksknick macht, geradeaus weiter auf dem nicht asphaltierten Weg.

Leicht abwärts, dann durch einen Hohlweg (Markierung F) und aus dem Wald heraus. Kurz danach hört der Weg auf. Hier einfach geradeaus weiter in Südrichtung. Man sieht bald rechts vor sich eine Brücke, auf diese hält man zu. Über den Geichlinger Bach und weiter auf dem Asphaltweg. Aufwärts, auf der Höhe erreicht man eine Kreuzung. Hier nach links. Nun immer geradeaus nach Süden bis Körperich und in den Ort hinein bis zum Restaurant Hubertushof (Wegzeit 2 Stunden). Rechts liegt die Kirche, man geht aber nach links. Auf der Hüttinger Straße über den Bach und dann nach rechts in die Grossenbornstraße. Man ist nun wieder auf Weg 43 sowie auf dem Matthiasweg (Hauptwanderweg des Eifelvereins, Wegzeichen geschlossener Keil).

Immer geradeaus Richtung Süden auf dem Hauptwanderweg. Vorbei am Birkenhof und man erreicht Niedersgegen. Links vom Ort durch den Wald. Man erreicht ein Asphaltsträßchen und geht nach rechts bzw. geradeaus in den Ort. Am Ende der Weißgerberstraße bei einer kleinen Kapelle nach links. Am Ortsausgang wenige Schritte weiter nach links und aufwärts. Auf dem Matthiasweg durch den Rechtsbogen, dann links herum und am Waldrand entlang. Der Weg schwenkt nach links ein und führt in den Wald. Kurz hinter dem Waldeingang hält man sich rechts und geht zunächst auf gleicher Höhe weiter.

Bald darauf führt der Weg abwärts und bei einer Kapelle aus dem Ort heraus. Nach rechts und man erreicht Schloss Kewenig. Am Schloss die Zufahrt nach rechts herauf zur K3. Auf der Kreisstraße nach links und aufwärts. Dort, wo rechts der Wald anfängt, nach rechts in den Wald. Vorbei an einem Abzweig nach links bis zu einem querenden Weg, auf diesem steil aufwärts nach links tiefer in den Wald. Oben, an der höchsten Stelle des Weges und links von ein paar Felsen nach schräg rechts und auf dem Grat entlang. Durch eine schmale Lücke auf das Feld heraus und auf dem Asphaltweg die Kuppe aufwärts.

Oben nach links (Osten) und immer geradeaus über die Höhe nach Homerdingen. Vorbei am Friedhof und auf der Kapellenstraße in den Ort bis zur Kreisstraße, die im Ort einen Bogen macht. Nach links auf der K3 aus dem Ort heraus. Noch durch den kleinen Linksknick der Kreisstraße, dann nach rechts in den asphaltierten Landwirtschaftsweg und rechts vorbei an einer Baumreihe weiter.

Man gelangt nach Freilingen und geht noch über die erste kleine Kreuzung, dann die querende Cornelistraße nach links. Durch den Ort und geradeaus weiter auf dem Sträßchen leicht aufwärts. Vorbei an einem alten Wasserbehälter. Etwas später gabelt sich der Weg, man hält sich rechts bzw. geht geradeaus. Man bleibt eine Weile auf diesem Weg und geht leicht abwärts. Bald sieht man Mettendorf vor sich liegen. Der Weg gabelt sich, man nimmt den linken, nicht mehr asphaltierten Weg abwärts. Im Ort ein paar Schritte nach rechts/geradeaus die Hauptstraße entlang, dann nach links die Straße „Im Riedel“ steil aufwärts. Aus dem Ort heraus und geradeaus. Kurz darauf nach rechts über die Brücke, dann nach links und zurück vorbei an der Kirche zum Parkplatz.





